

## Programm

- 09.30 Uhr** **Ankommen im Literatur-Café**  
Gebäude 1, Raum 1.103
- 10.00 Uhr** **Begrüßung**  
**Frau Dr. Margret Ruep**  
**Ministerialdirektorin im Ministerium für**  
**Kultus, Jugend und Sport**  
Aula, Gebäude 1
- 10.15 Uhr** **„Der Mensch ist lernfähig, aber unbelehrbar“**  
Vortrag von Herrn Andreas Müller,  
Institut Beatenberg (Schweiz)
- Aussprache mit Frau Ministerialdirektorin und  
dem Referenten  
Aula
- 12.00 Uhr** **Mittagspause** / Essen in der Mensa möglich
- 13.00 Uhr** **Workshops**  
1. Durchgang (siehe Raumplan)
- 14.00 Uhr** **Pause**
- 14.15 Uhr** **Workshops**  
2. Durchgang (siehe Raumplan)
- 15.30 Uhr** **Ansprache**  
**Frau Gabriele Warminski-Leitheußner**  
**Ministerin für Kultus, Jugend und Sport des**  
**Landes Baden-Württemberg**
- „Erwartungen an die Lehrerbildung“**
- Fragen an Frau Ministerin**  
Aula, Gebäude 1
- 16.30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

## Workshops

Am Nachmittag finden 11 Workshops statt, die in zwei Durchgängen angeboten werden. Dadurch haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, zwei Workshops zu besuchen.

Zeitplan für die Workshops:  
13.00 Uhr – 14.00 Uhr  
14.15 Uhr – 15.15 Uhr

- 1. Experimente – Fragen an die Natur. Ein gemeinsames Ausbildungsmodul für künftige Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe**  
Susanne Ruof, SSDL (GWHS) Heilbronn; Sibylle Wayand und Karsten Wiese, SSDL (Gymn) Heilbronn
- 2. Individualisierung in der Lehrerbildung als Voraussetzung für den Umgang mit Heterogenität an der Schule**  
Dr. Kathrin Cottmann und Anja Neidhardt, SSDL (GWHS) Nürtingen
- 3. Die Kombination von handwerklichem und theoretischem Arbeiten am Beispiel von naturwissenschaftlichem Denken und Lernen anhand - elektronischer Schaltungen und Steuerungen - musikalischer Übungen**  
Dr. Wolfgang Feucht, Dr. Uschi Wienbruch und Hubert Rösch, SSDL (Gymn) Rottweil; Ralf Rückert, SSDL (GWHS) Rottweil
- 4. Die Voraussetzungen individueller Förderung seitens der Lehrperson: Grundhaltung und Handlungskompetenzen**  
Martin Schweiger, SSDL (GWHS) Albstadt
- 5. Lernbüro – eine mögliche Methode zum Einsatz von Kompetenzrastern im Unterricht**  
Christine Neumann, SSDL (RS) Karlsruhe

**6. Kooperatives Lernen in interkulturellen Prozessen – Vielfältige Potenziale in der Klasse nutzen**  
Dr. Uwe Böhm, SSDL (RS) Ludwigsburg

**7. Weiterentwicklung kooperativer und fachlicher Kompetenzen durch eine enge Zusammenarbeit verschiedener Seminare unterschiedlicher Schularten**  
Petra Bohn, SSDL (GWHS) Sindelfingen; Dr. Michaela Schmid und Ingvelde Scholz, SSDL (Gymn und SoS) Stuttgart

**8. Inklusive Bildung an Berufsschulen – Herausforderungen und Qualifizierungsmöglichkeiten für Lehrkräfte**  
Marianne Sienknecht, SSDL (BS) Karlsruhe

**9. Möglichkeiten des didaktisch-methodischen Einsatzes von Elementen der individuellen Förderung in der Unterrichtspraxis**  
Dr. Dieter Kassner, Frank Reber, Nadine Caduff und Kai Ritterhof, SSDL (BS) Stuttgart

**10. Inklusion – Ein gemeinsames Ausbildungsmodul für Sonderschullehreranwärter und Gymnasialreferendare**  
Manfred Burghardt und Silke Donnermeyer, SSDL (Gymn und SoS) Freiburg

**11. Beispiele für individuelles, kooperatives und selbstbestimmtes Lernen mit dem Ansatz „Open Space“, dem Modell „Werkstatt-Seminar“ und der Analyse personaler Faktoren für den Lehrerberuf**  
Marcel Egerter, PFS Schwäbisch Gmünd; Elke Hamburger, Fachseminar für Sonderpädagogik Reutlingen; Thomas Rihm, PFS Karlsruhe – Abteilung Sonderpädagogik

## Anmeldung

Anmeldungen zum Kongress und zu den einzelnen Workshops sind nur über das Internetportal möglich.

### ONLINE-ANMELDUNG

Ein bildungspolitischer Schwerpunkt der Landesregierung ist es, durch die Weiterentwicklung der Lehr- und Lernkultur in unseren Schulen die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass jeder einzelne Schüler und jede einzelne Schülerin den für ihn oder sie optimalen Bildungsabschluss erreichen kann.

Künftige Lehrkräfte aller Schulen und aller Schularten müssen sich den Herausforderungen einer heterogener werdenden Schülerschaft stellen. Dabei steht das Individuum mit seinem Recht auf und seinem Bedürfnis nach Lernen – individuell und kooperativ – im Mittelpunkt.

Die Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung sowie die Fachseminare entwickeln als Didaktische Zentren in Zusammenarbeit mit den Ausbildungsschulen entsprechende Konzepte für die Lehrerbildung und die Weiterentwicklung von Schule und Unterricht.

Die Gewährung von Reisekosten an Bedienstete des Landes richtet sich nach den üblichen reisekostenrechtlichen Bestimmungen.



Pädagogische Hochschule Ludwigsburg  
Reuteallee 46  
D-71634 Ludwigsburg

[www.ph-ludwigsburg.de](http://www.ph-ludwigsburg.de)  
[Anreise/ Gebäudeplan](#)

## Weiterentwicklung der Lehr- und Lernkultur – Individuelles und kooperatives Lernen

Schulartübergreifender Seminartag für  
Ausbilderinnen und Ausbilder der  
Staatlichen Seminare für Didaktik und  
Lehrerbildung und der Fachseminare  
Baden-Württemberg

---

**Dienstag, 2. Oktober 2012**  
**09:30 Uhr – 16.30 Uhr**  
an der  
**Pädagogischen Hochschule**  
**Ludwigsburg**

---



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT  
STAATLICHE SEMINARE IN BADEN-WÜRTTEMBERG